

transport logistic 2017 – eine Rekordveranstaltung

Auf dem Münchner Messegelände geht heute die transport logistic zu Ende. Sie ist der Treffpunkt der Logistikdienstleistungs-Branche weltweit. Nicht nur bei den Ausstellern gab es mit 2.162 aus 62 Ländern einen neuen Rekord, sondern auch bei der Ausstellungsfläche, die auf 115.000 Quadratmeter angewachsen ist. Neun Messehallen waren komplett ausgebucht. Und auch bei den Besuchern wurde ein neuer Rekord aufgestellt, wie der zuständige Geschäftsführer der Messe München GmbH Stefan Rummel zufrieden feststellt:

Oton: Dem Geschäftsführer der Messe München GmbH Stefan Rummel zufolge wurde auch bei den Besuchern mit mehr als 56.000 ein neuer Rekord erzielt.

Oton: Der Geschäftsführer der Messe München GmbH Stefan Rummel nennt die wichtigsten Themen der diesjährigen transport logistic. Das Überthema war natürlich die Digitalisierung. Daneben ging es schwerpunktmäßig um die zunehmende Urbanisierung und ihre Auswirkungen auf die Innenstadtlogistik. Drittes Schwerpunktthema war die geopolitische Lage und ihre Auswirkungen auf die Branche.

Oton: Der Geschäftsführer der Messe München GmbH Stefan Rummel erklärt, wie wichtig die Weltleitmesse für diese Industrie ist. Hier trifft sich die Branche gerne alle zwei Jahre persönlich. Den persönlichen Kontakt kann man nicht digitalisieren. Beeindruckt hat mich besonders die Stimmung in den Gängen die Auftaktveranstaltung mit Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt.

Oton: Der Geschäftsführer der Messe München GmbH Stefan Rummel freut sich schon auf die nächste transport logistic, zu der es bereits zahlreiche Anfragen gibt.